

# Basel bekennt sich zu Nachhaltigkeit – und Sonnencreme

**Uefa Women's Euro** Basel hat gemeinsam mit den Austragsorten Bern, Genf, Luzern, Sitten, St. Gallen, Thun und Zürich für die Fussball-EM der Frauen im Juli eine Nachhaltigkeitscharta verabschiedet. Die Charta orientiert sich an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Zum Beispiel wollen alle acht Städte den Personen mit einem Matchticket eine kostenlose ÖV-Nutzung anbieten.

Der Kanton Basel-Stadt hat 16 Massnahmen definiert, darunter Verpflegungsstände mit regionalen und vegetarischen Angeboten. Um Abfall zu vermeiden, sollen in den Fanzonen Mehrweggeschirr und betreute Abfallstationen eingesetzt werden. Die «Fan-Erlebnisse» sollen ausserdem möglichst barrierefrei und für alle zugänglich sein. Offenbar möchte der Kanton auch Sonnencremespender zur Verfügung stellen und Brunnen als Trinkwasserquellen beschriften.

Im Zentrum des Anlasses steht zudem die Förderung von Mädchen und Frauen, insbesondere in den Bereichen Sport und Ausbildung. Der Kanton will im Anschluss an die Europameisterschaft einen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlichen, der über Wertschöpfung, Tourismuseffekte und Klimabilanz Aufschluss gibt. (*mel*)